

Presseinformation

„Hoffnung geben, wo Menschen leben“ – Tag der Bahnhofsmission am 22. April 2017 wirbt bundesweit um ehrenamtliche Helfer

Deutsche Bahn Stiftung unterstützt Ehrenamtsarbeit der Bahnhofsmissionen • Spende über 30.000 Euro • Konzerte, Lesungen, Fotowettbewerbe an 70 Standorten bundesweit

(Berlin, 19. April 2017) „Hoffnung geben, wo Menschen leben“ – unter diesem Motto steht der diesjährige Tag der Bahnhofsmission an diesem Samstag. Rund 70 Missionen bundesweit öffnen ihre Türen für Veranstaltungen und stellen ihre Arbeit vor. Gleichzeitig macht die Bahnhofsmission auf ein zentrales Anliegen aufmerksam: Sie ist unmittelbar auf engagierte Bürger angewiesen, die sich in ihrer Freizeit einbringen und Hilfesuchende mit Hand und Herz unterstützen. Die ein offenes Ohr haben; eine Tasse Tee ausgeben oder eine Kleiderspende. An über einhundert Standorten bundesweit übernehmen insbesondere ehrenamtliche Helfer eine Vielzahl von Aufgaben.

Die Deutsche Bahn Stiftung als enger Partner der Bahnhofsmission unterstützt das Anliegen, neue ehrenamtliche Helfer zu begeistern und zu binden. Die Stiftung fördert das Ehrenamt bundesweit auf einer breiten Basis und stellt für den Tag der Bahnhofsmission 30.000 Euro bereit. Die Mittel stammen aus dem letzten Weihnachtskartenverkauf im DB-Konzern (2016), wobei mit über 43.000 verkauften Grußkarten ein neuer Rekord erzielt werden konnte. Die Erlöse fließen in gemeinnützige Projekte. In diesem Jahr kommen sie der Konferenz für Kirchliche Bahnhofsmission zugute.

Gemeinsames Anliegen: Hilfe für Menschen in Not

Nicht nur die räumliche Verortung am Bahnhof begründet die Partnerschaft von Deutsche Bahn Stiftung und Bahnhofsmission – beide Organisationen setzen sich für Menschen in schwierigen Lebenslagen und Notsituationen ein und helfen ihnen zurück in die Mitte der Gesellschaft. Kontinuierlich ermöglicht die Deutsche Bahn Stiftung beispielsweise Projekte an Bahnhöfen in Berlin wie die „Mobilen Einzelfallhelfer“ und die „Mutmacher am Bahnhof“. In der Nähe des Berliner Hauptbahnhofs finanziert die Stiftung außerdem eine Ambulanz für Menschen ohne Krankenversicherung, die dort ganzjährig und kostenlos medizinische Hilfe erhalten.

Regionale Veranstaltungen zum Tag der Bahnhofsmission

Das Team der Bahnhofsmission in **CELLE** eröffnet den Tag mit einer Andacht und lädt anschließend zu einem Sozialbrunch ein. Für 2 Euro dürfen vor allem Gäste zugreifen, die sich im Alltag nicht so viel leisten können. Außerdem hat die Bahnhofsmission besondere Glücksbringer als Überraschung vorbereitet.

Roman Rühle
Pressesprecher
Deutsche Bahn Stiftung gGmbH
Bellevuestraße 3, 10785 Berlin
Tel. +49 (0) 30 297-56107
roman.ruehle@
deutschebahnstiftung.de
www.deutschebahnstiftung.de

Dr. Gisela Sauter-Ackermann
Katholische
Bundesgeschäftsführung
Konferenz für Kirchliche
Bahnhofsmission
S-Bahnhof Jannowitzbrücke
Bogen 14, 10179 Berlin
Tel. +49 (0) 30 644 919 960
Gisela.Sauter-Ackermann@
bahnhofsmission.de

Presseinformation

In **BOCHUM** laden die Kolleginnen und Kollegen die Gäste der Bahnhofsmission bereits im Vorfeld zu einem Gedichtwettbewerb ein. Am Tag der Bahnhofsmission werden die bis dahin entstandenen Texte ausgestellt und prämiert. Dazu gibt es einen Infostand, Waffeln und zwei Leinwände, auf denen Reisende zum Thema „Hoffnung geben, wo Menschen leben“ zeichnen.

Die Bahnhofsmission in **HUSUM** lädt zu einer Besichtigung ihrer Räume ein, unterstützt durch einen Posaunenchor. In **SCHWERIN** wird zum Tag der Bahnhofsmission eine Foto-Ausstellung eröffnet: Ein Fotograf hat drei Wochen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter begleitet und ihre Arbeit dokumentiert. Eine Jugendmusikgruppe spendiert ein musikalisches Rahmenprogramm.

In **HAGEN** informiert ein Stand auf dem Bahnhofsvorplatz über die Aufgaben der Mission. Hier erhalten Besucher außerdem Informationen zur Geschichte. Frische Waffeln sorgen für das leibliche Wohl. Auf Zetteln können Reisende und Hagener Bürger ihre Hoffnungen notieren und sie mit einem Luftballon in den Himmel steigen lassen.

In **MÜNCHEN**, wo die Bahnhofsmission bereits seit 120 Jahren aktiv ist, wird es in der Schalterhalle des Hauptbahnhofs einen Infostand und Livemusik geben. Dazu bieten die Kollegen die typische Verpflegung an: Schmalz- und Margarinebrote mit Tee. Bei einer Rallye können Kinder die Bahnhofspolizei und die Sicherheitszentrale des Bahnhofs besuchen und in eine ICE-Lok klettern. Kaffee und Kuchen am Nachmittag in den Räumen der Bahnhofsmission lassen den Tag ausklingen.

In **HALBERSTADT** hat sich unter dem Motto „Hoffnung geben, wo Menschen leben“ ein breites Bündnis zusammengefunden, das den Tag der Bahnhofsmission etwas später, am 11. Mai feiern wird. Er wird mit einem Kindergottesdienst in der Bahnhofshalle beginnen und mündet in ein Kinderfest mit Holzisenbahn und Spielmöglichkeiten. Neben der Bahnhofsmission sind der Betreiber des Bahnhofs, eine Kirchengemeinde sowie die Schulen und Kindergärten der Umgebung mit im Boot.

Deutsche Bahn Stiftung gGmbH

Anschluss sichern. Verbindungen schaffen. Weichen stellen. Die Deutsche Bahn Stiftung bündelt das gemeinnützige Engagement des DB-Konzerns in Deutschland und knüpft damit an die Tradition der Hilfe und Verantwortung an, wie Eisenbahner sie seit jeher leben. Zusammen mit ihren Partnern engagiert sich die Stiftung in den Bereichen Bildung, Ehrenamt und gesellschaftliche Integration. Außerdem übernimmt die Stiftung eine besondere Verantwortung für das historische Eisenbahnerbe. Unter ihrem Dach hält mit dem DB Museum zugleich das älteste Eisenbahnmuseum der Welt die Geschichte der Eisenbahn lebendig, die unmittelbar verbunden ist mit der Entwicklung von Wirtschaft und Gesellschaft. www.deutschebahnstiftung.de

Herausgeber: Deutsche Bahn Stiftung gGmbH
Bellevuestraße 3, 10785 Berlin, Deutschland
Geschäftsführung: Tobias Geiger, Dr. Hella
Schmidt-Naschke, Dr. Bastian Grunberg

Roman Rühle
Pressesprecher
Deutsche Bahn Stiftung gGmbH
Bellevuestraße 3, 10785 Berlin
Tel. +49 (0) 30 297-56107
roman.ruehle@deutschebahnstiftung.de
www.deutschebahnstiftung.de

Dr. Gisela Sauter-Ackermann
Katholische
Bundesgeschäftsführung
Konferenz für Kirchliche
Bahnhofsmission
S-Bahnhof Jannowitzbrücke
Bogen 14, 10179 Berlin
Tel. +49 (0) 30 644 919 960
Gisela.Sauter-Ackermann@bahnhofsmission.de